

Hygienekonzept
des SC Cosmos Wedel e.V. für das Hallentraining (Tischtennis)
gem. der Ersatzverkündung der Landesverordnung zur Bekämpfung des Coronavirus
(Corona Bekämpfungsverordnung), in Kraft ab 14.06.2021, Schleswig-Holstein

Vereins-Informationen

Verein	SC Cosmos Wedel e.V., Mozartstraße 49, 22880 Wedel
Ansprechpartner*in für Hygienekonzept	Holger Kunst, Dirk Carstens, Gerald Stooß
Email	holger.kunst@arcor.de / mail@dirkcarstens.de / g.stooss@cosmos-wedel.de
Telefonnr.	0176-48137070 / 0152-218195 02
Adresse Sportstätten	Sporthalle der Pestalozzischule, Autal 37, 22880 Wedel
Wedel, 14.06.2021	

1. Allgemeine Hygieneregeln

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen der Halle.
- In Trainingspausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- Es wird auf eine gute Durchlüftung vor, während und nach dem Training geachtet, um eine gute Luftzirkulation zu gewährleisten.
- Empfehlung die An- und Abreise einzeln und nicht in Fahrgemeinschaften zu organisieren.
- Erziehungsberechtigte, welche ihre Kinder bringen oder abholen, werden gebeten, vor der Halle zu warten und diese nicht zu betreten (bitte dabei auch den Mindestabstand von 1,5m einhalten. Stichwort Vorbildfunktion).
- In den Ausnahmefällen, in denen das Wohl des Kindes die persönliche Übergabe beim Trainer notwendig macht, dürfen Eltern ihre Kinder in die Sporthalle bringen, müssen die Halle jedoch zügig wieder verlassen, sobald Übergabe erfolgt ist. Während des Trainings dürfen sich Eltern oder andere Begleitpersonen nicht in der Sporthalle aufhalten.
- Zuschauer*innen sind in den Hallen nicht erlaubt.
- Für alle Wege in den Sportstätten muss ein medizinischer Mund-Nasenschutz / eine FFP2-Maske getragen werden.

- Die Sportler★innen dürfen nur kleine Taschen/Rucksäcke für Schläger, Bälle und Gymnastikmatten, Getränk, Schweiß-Handtuch ggf. Wechsel-Shirt mit in die Halle bringen. Diese Dinge lagern im Aufenthaltsbereich bzw. mit Sicherheitsabstand neben/hinter dem Feld.

2. Verdachtsfälle Covid-19

- Eine Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur möglich, bei symptomfreiem Gesundheitszustand.
- Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. diese gar nicht betreten. Solche Symptome sind:
 - erhöhte Temperatur/Fieber ab 37,5 Grad, Husten, Halsschmerzen, Verlust des Geruchssinns, Verlust des Geschmackssinns, Kopfschmerzen, Magen-Darm-Beschwerden.
- Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Im Verdachtsfall einer Covid-19 Erkrankung wird der Trainingsbetrieb für die Trainingsgruppe umgehend eingestellt, bis Klarheit über den Verdacht besteht.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betreffende Person wird mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person.

3. Organisatorisches

- Alle Regelungen unterliegen den lokal gültigen Verordnungen und Vorgaben.
- Ansprechpartner*in für sämtliche Anliegen und Anfragen zum Hygienekonzept sind Gerald Stooß und Dirk Carstens.
- Das Hygienekonzept ist mit dem Fachdienst Bildung, Kultur und Sport der Stadt Wedel abgestimmt.
- Alle Trainer*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter*innen sind in die Vorgaben und Maßnahmen eingewiesen.
- Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, wird im Rahmen des Hausrechts der Zutritt verwehrt bzw. sie werden der Sportstätte verwiesen.

4. Training

- Anzahl Trainingsteilnehmer Erwachsene: 10 Erwachsene inkl. Trainer*innen
Diese Gruppe darf bis auf max. 25 Personen erweitert werden, wenn von allen ein tagesaktueller negativer Test vorliegt bzw. genesene und/oder vollständig geimpfte Personen dazu kommen.
- Die Trainingsabende der Erwachsenen werden über eine Teilnehmerliste organisiert. Es sind maximal zehn Plätze buchbar. Die Anmeldung ist verpflichtend für die Teilnahme am Trainingsbetrieb.
- Anzahl Trainingsteilnehmer Tischtennis Jugend: 25 Kinder zzgl. 2 Trainer*innen (bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres)

- Die Dokumentation aller Trainingsbeteiligten erfolgt durch die zuständigen Trainer*innen. Die Unterlagen werden von der Abteilungsleitung Tischtennis 4 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet. (Anlage 1 zum Hygienekonzept)
- Das Trainingsangebot ist so organisiert, dass ein Aufeinandertreffen unterschiedlicher Teilnehmer möglichst vermieden wird. Hierzu sind Pufferzeiten für die Wechsel eingeplant.
- Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist während des Trainingsbetriebes sichergestellt. Die Toiletten dürfen nur einzeln betreten werden.
- Die vorhandenen Umkleidekabinen und Sammelduschen werden nach dem jeweils gültigen Hygienekonzept der Stadt Wedel genutzt.
Die Nutzung der Umkleidekabinen und Duschen ist aktuell nicht freigegeben.
- **Vorgabe an alle Spieler*innen umgezogen zum Training zu kommen.** Die Hallenschuhe werden in der Halle oder anderen Innenräumen angezogen.
- Es werden keine Bewegungskorrekturen/Hilfestellungen mit Unterschreitung des Mindestabstandes durchgeführt.
- Trainer★innen, die den Mindestabstand unterschreiten müssen (z.B. zum Zweck der Erste-Hilfe-Leistung), tragen einen Mund-Nasen-Schutz.
- Die Spieler★innen nutzen ausschließlich eigene Schläger, keine Leihschläger vom Verein/Trainer
- Bei entsprechendem Wetter wird die Aufwärmung vor dem Hallentraining draußen erfolgen, entweder eigenständig oder unter Anleitung. Gleiches gilt für sonstige athletische Einheiten.
- Nach Ablauf ihrer jeweiligen Trainingszeit reinigen Spieler*innen bzw. Trainer*innen die Tischoberflächen, die Tischsicherungen und die Tischkanten, die Bälle und die Schläger sowie ihre Hände und verlassen dann unmittelbar die Sporthalle. Sofern die Tische und Abtrennungen wieder abgebaut werden müssen, waschen sich Spieler*innen und Trainer*innen vor und nach dem Abbau die Hände.

Wedel, 14.06.2021 / jw